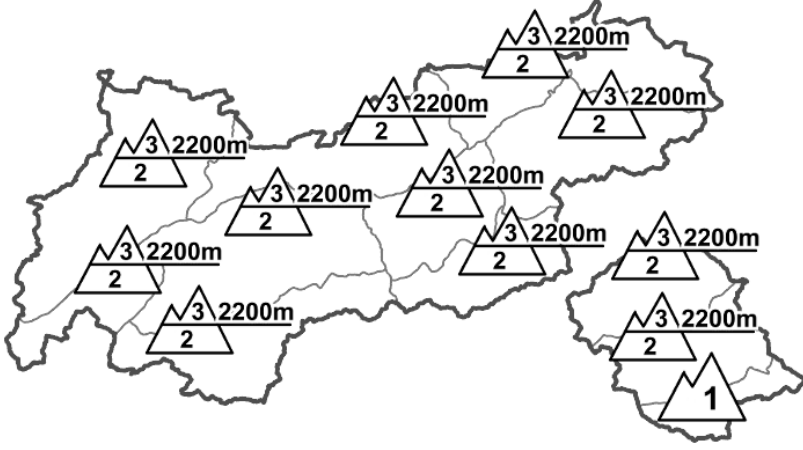






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 09.12.2001 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Erhebliche Lawinengefahr oberhalb etwa 2200m - Achtung vor neuen Tribschneeansammlungen

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Tirol bleibt höhenabhängig. Unterhalb etwa 2200m herrscht verbreitet mäßige Lawinengefahr, also Stufe 2 der 5-teiligen Gefahrenskala. Auf einem bereits gut stabilisierten Schneedeckenfundament sind die Gefahrenstellen hauptsächlich in Form von schlecht gebundenen Tribschneeansammlungen anzutreffen, die sich seit letzter Woche gebildet haben. Diese Gefahrenstellen sind meist in den Expositionen WSE bis OSO anzutreffen. Oberhalb etwa 2200m herrscht erhebliche Lawinengefahr. Dort konnte in eingewehten Hangbereichen während der letzten Tage die oberflächennahe Schneedecke leicht von der Altschneedecke gelöst werden. Für den Skitourengeher und Variantenfahrer ist deshalb besondere Vorsicht bei der Befahrung bzw. Begehung von sehr steilen, eingewehten Hangbereichen geboten. Im südlichen Osttirol herrscht keine Lawinengefahr.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneeoberfläche ist in weiten Teilen Tirols sehr locker aufgebaut. Darunter lagern jedoch gebundene Schneeschichten. Die oberflächennächste, gebundene Schneeschicht hat sich Mitte dieser Woche bei sehr stürmischem Wind in der Höhe gebildet. Die Bindung dieses Schneepaketes mit der darunter gelagerten Altschneedecke ist durch eingelagerte Graupelkörner bzw. bereits kleine, aufbauend umgewandelte Schneekristalle nicht gut. Zusätzlich findet man in Bodennähe in tiefen Höhenlagen ein immer noch feuchtes Schneedeckenfundament, hochalpin lagert die Schneedecke auf einem meist sehr locker aufgebauten, in nordexponierten Lagen teilweise auch sehr harten Schneedeckenfundament.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Auf den Bergen bietet sich eine tolle Fernsicht und in von Ostwinden umströmten Gipfeln ist es sehr kalt. Temperatur in 2000m -8 bis -6 Grad, in 3000m -10 bis -8 Grad. Mäßiger bis starker Ostwind.

TENDENZ

Achtung vor neuen Tribschneeansammlungen, vornehmlich in westexponierten Hängen.

Patrick Nairz